

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE**Amt/Eigenbetrieb:**

55 Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligt:

OB/A Amt des Oberbürgermeisters

Betreff:

Bestellung von Mitgliedern für den Integrationsrat

Beratungsfolge:

25.02.2010 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt bestellt gemäß § 27 Abs. 2 Satz 3 GO NRW die
Ratsfrauen/Ratsherren

-
-
-
-
-
-
-

zu Mitgliedern des Integrationsrates der Stadt Hagen

Begründung

Am 8. 10.2009 entschied der Rat der Stadt, entsprechend dem neu gefassten § 27 der Gemeindeordnung Nordrhein – Westfalen, die Satzung des Integrationsrates der Stadt Hagen zu ändern.

Der Integrationsrat besteht künftig aus 21 Mitgliedern, von denen 14 in Urwahl von der ausländischen Bevölkerung der Stadt gewählt werden. Die 7 Ratsvertreter im Integrationsrat werden künftig nicht mehr von den Fraktionen entsandt, sondern aus der Mitte des Rates bestellt.

Die Satzung für den Integrationsrat der Stadt Hagen schreibt in § 7 vor:

„Zahl der Mitglieder und Amtszeit

(2) Dem Integrationsrat gehören ferner 7 Ratsmitglieder an, die aus der Mitte des Rates bestellt werden. Können sich die Ratsmitglieder nicht auf einen einheitlichen Wahlvorschlag einigen, findet für die Bestellung der Ratsmitglieder die Regelung in § 50 Abs. 3 GO NRW entsprechende Anwendung“

Sofern kein einheitlicher Wahlvorschlag erfolgt, ist somit die Sitzverteilung nach dem Verfahren Hare/Niemeyer vorzunehmen.

Finanzielle Auswirkungen

☒ x

Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

55 Fachbereich Jugend und Soziales

OB/A Amt des Oberbürgermeisters

Gegenzeichnen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

